

Die Linke Kreisverband Bautzen
Schülerstraße 10, 02625 Bautzen

ENTWURF
Stand der Veröffentlichung: 15.01.2024

**Die Linke Kreisverband
Bautzen**

Kreisgeschäftsführung
Jana Lübeck
Schülerstraße 10
02625 Bautzen

Telefon: 03591 49 09 76
kontakt@dielinke-bautzen.de
www.dielinke-bautzen.de

Volksbank Dresden-Bautzen e.G.
DE43850900005160191009
GENODEF1DRS
(auch Spendenkonto)

1 **Kreiswahlprogramm DIE LINKE. Kreisverband Bautzen**

2

3 **Mitreden, Mitmachen, Mitentscheiden**

4 DIE LINKE ist die Kraft der Ermöglichung. Der Kreis Bautzen steht in den kommenden Jahren vor
5 tiefgreifenden Veränderungen. Strukturwandel, Klimawandel, demographische
6 Herausforderung, Arbeitskräftemangel – das Gesicht der Region muss und wird sich verändern.
7 Die entscheidende Frage ist, ob die Menschen, die schon heute hier leben und die Menschen,
8 die in den kommenden Jahren neu in die Region kommen (sollen), eine Möglichkeit bekommen,
9 diese Veränderungen in ihrem Sinne mitzugestalten oder ob die Veränderungen weiter über ihre
10 Köpfe hinweg beschlossen werden. DIE LINKE wird sich im Kreistag dafür einsetzen, dass die
11 Menschen in der Oberlausitz mitreden, mitmachen, mitentscheiden können. Mit uns,
12 zusammen, in die Zukunft! Dafür steht DIE LINKE.

13 Wie wir uns diese Zukunft für den Landkreis Bautzen vorstellen, dazu haben wir zentrale
14 Thesen formuliert. Diese bilden den Kern dieses Kreiswahlprogrammes.

15

16 **Strukturwandel**

- 17
- 18 • Wir werden uns im Kreistag dafür einsetzen, dass die bisherigen Entscheidungsstrukturen
19 (Regionale Begleitausschüsse) in Sachsen zur zweiten Förderperiode ab 2027 neu aufgestellt
20 werden. Wir wollen mehr Mitbestimmung für die Menschen vor Ort, zivilgesellschaftliche
21 Organisationen und Vertreter*innen der Sorb*innen.
 - 22 • Wir wollen, dass es eine Kernbetroffenheitsregelung gibt und die Mittel aus dem
23 Strukturwandel insbesondere dort eingesetzt werden, wo der Kohleausstieg stattfindet: im
Revier.

- 24 • Wir werden den Landrat dazu drängen, sich mehr und intensiver in der Lausitzrunde zu
25 engagieren und gleichzeitig die Anliegen der (Ober-)Bürgermeister*innen des Landkreises
26 aufzugreifen und zu unterstützen.

27 **Gesundheitsversorgung in öffentlicher Hand**

- 28 • Wir setzen uns für den Erhalt des kommunalen Klinikums Oberlausitz und den Ausbau des
29 Angebotes ein. Dazu unterstützen wir den Auf- und Ausbau der MVZs auch außerhalb der
30 Mittelzentren, um flächendeckende medizinische Versorgung im ländlichen Raum
31 sicherzustellen.

32 **Neue Gesichter braucht der Kreis**

33 Der Arbeitskräftemangel ist die zentrale Herausforderung in den kommenden 10-15 Jahren in
34 der Region. Dafür wird das Werben um Zuzug in die Region unentbehrlich sein. Dafür wird eine
35 reine Imageverbesserung nicht ausreichen, sondern es muss eine tatsächliche
36 Kulturveränderung hinzu einer echten Willkommenskultur stattfinden.

- 37 • Wir wollen, dass Kreis Bautzen eine Struktur aufbaut, die potentielle Neu-Bürger*innen berät
38 und Ihnen beim Ankommen im Kreis Bautzen hilft – unabhängig davon, woher sie kommen
39 und welche Staatsbürgerschaft sie haben.
- 40 • Wir wollen, dass alle Menschen, die als Geflüchtete in den Landkreis Bautzen kommen,
41 grundsätzlich dezentral untergebracht werden. Massenunterkünfte lehnen wir ab. Das Ziel
42 jeglicher Maßnahmen des Landkreises muss es sein, dass diese Menschen langfristig hier
43 bleiben wollen und bei der Integration nach ihren Bedürfnissen unterstützt werden.
- 44 • Für die Unterbringung geflüchteter Menschen sollen alle Kommunen im Landkreis
45 proportional herangezogen werden, anstelle der bisherigen Konzentration auf wenige
46 Kommunen.
- 47 • Wir wollen, dass der Kreis Bautzen die Großansiedlungen des Großforschungszentrums DZA
48 und des Forschungszentrums Living Art of Building aktiv begleitet.
- 49 • Wir wollen keinen neuen Bundeswehrstandort im Landkreis Bautzen und lehnen dessen
50 Ansiedlung ab. Die Attraktivität der Region wird nicht durch Aufrüstung erhöht.
- 51 • Wir wollen, dass für die hier ankommenden Menschen der bereits vorhandene Wohnraum
52 erhalten und ertüchtigt wird. Wohnungsabriss lehnen wir ab. Stattdessen setzen wir auf die
53 Sanierung von bestehendem Wohnraum und nur dort, wo nicht anders möglich, auf die
54 Versiegelung neuer Flächen.
- 55 • Solange vom Freistaat Sachsen nicht landesweit aufgestellt, wollen wir im Landkreis Bautzen
56 eine Kreiswohnungsgesellschaft in kommunaler Hand gründen.

57 **Bus und Bahn**

- 58 • Wir sind generell für den Ausbau von Angeboten (Strecken, Frequenz) im öffentlichen
59 Personenverkehr, um mehr Menschen den Umstieg zu ermöglichen und sie anzubinden. Zum
60 Beispiel wollen wir eine verbesserte Verbindung von Arnsdorf und Kamenz und eine
61 landkreisübergreifende Verbindung von Stolpen und Radeberg.

- 62 • Wir wollen, die schnellstmögliche Elektrifizierung der Bahnstrecke Dresden-Bautzen-Görlitz
63 und dass diese in höherer Priorität verfolgt wird, als der Ausbau der A4.
64 • Wir wollen die Seenland-Bahn-Verbindung von Dresden über Kamenz nach Hoyerswerda.
65 • Wir wollen, dass der Landkreis Bautzen für die (Wieder-)Errichtung von Bahnstrecken im
66 Landkreis Bautzen einsetzt, zum Beispiel für eine Zugverbindung Hoyerswerda-Bautzen.
67 Zudem muss endlich eine Zugverbindung von Cottbus und Bautzen angedacht werden.
68 • Wir sind gegen jede Fahrpreiserhöhung im ÖPNV. Stattdessen streben wir einen
69 fahrscheinlosen, steuerfinanzierten ÖPNV an.
70 • Wir befürworten moderne Lösungen für die „letzte Meile“, wie Car- und Bikesharing auch im
71 ländlichen Raum.
72 • Wir wollen eine elternunabhängige Finanzierung des Schüler*innenverkehrs.
73 • Wir wollen eine kreisweit einheitliche Tarifzone im ÖPNV.

74 **Soziales und Infrastruktur**

- 75 • Wir wollen wohnortnahe Versorgung sicherstellen. Dazu gehört der Zugang zu medizinischer
76 Versorgung, zu Kitas und Schulen, zu Versorgungsmöglichkeiten (Lebensmittelgeschäfte) und
77 zum ÖPNV.
78 • Wir wollen uneingeschränkte Kitabetreuungszeiten für alle Kinder.
79 • Wir wollen lebendige Dorfkerne, um das Leben im ländlichen Raum attraktiv(er) zu halten.
80 • Wir wollen ein Kreisradwegekonzept, um ein flächendeckendes Radwegenetz im Kreis
81 Bautzen aufzubauen.

82 **Klima-, Tier- und Artenschutz**

- 83 • Wir wollen einen Klimaschutz- und Hitzeschutzplan des Landkreis Bautzen.
84 • Der Landkreis Bautzen muss sich bei der Erarbeitung eines Maßnahmenplans Wasser
85 einbringen.
86 • Wir wollen, dass der Landkreis Bautzen wieder eine Energieagentur aufbaut und somit den
87 Fehler des Abbaus dieser Vorbild-Einrichtung korrigiert.
88 • Wir sind für den Schutz und gegen das Bejagen des Wolfes. Schäden durch Wolfsrisse müssen
89 den Betroffenen aus öffentlicher Hand vollständig ersetzt werden.
90 • Wir sind für eine kreisweit einheitliche Regelung zur Finanzierung der Tierheime im Kreis
91 Bautzen und zur Übernahme der Kosten für die Aufnahme von Tieren ohne Besitzer*innen.
92 • Wir sind für eine Kastrationspflicht für Freigänger-Katzen und setzen uns dafür auf
93 Landesebene ein.

94 **Kampf gegen Rechts**

- 95 • Wir wollen ein kreiseigenes Handlungskonzept gegen demokratiefeindliche Bestrebungen der
96 extremen Rechten.
97 • Wir wollen den Aufbau von Beratungsstellen gegen rechte Ideologie und Gewalt fördern.
98 • Wir wollen Maßnahmen zur Demokratieförderung auflegen.
99 • Wir wollen, dass der Kreis Bautzen intensiver und auf Augenhöhe in die Kooperation mit
100 zivilgesellschaftlichen Akteuren aus dem Bereich Demokratieförderung und Engagement
101 gegen die extreme Rechte zusammen arbeitet.

102 (Sozio-)Kultur, Tourismus, Sport und Jugend

- 103 • Wir wollen den Erhalt und Ausbau der kulturellen Angebote im Kreis Bautzen.
- 104 • Wir wollen insbesondere den Ausbau kulturelle Angebote für Kinder und Jugendliche. Dazu
- 105 gehören Festivals, selbstverwaltete Räume und die gesicherte Finanzierung von
- 106 Einrichtungen der Jugendhilfe und -Arbeit.
- 107 • Wir wollen mehr Kinder- und Jugendbeteiligung und setzen uns dafür ein, dass Kinder und
- 108 Jugendliche mitwirken, mitmachen und mitgestalten können.
- 109 • Wir wollen die Einrichtung von selbstverwalteten Jugendclubs im Kreis unterstützen.
- 110 • Wir wollen, dass der Landkreis Bautzen einen stärkeren Fokus und stärkere Unterstützung auf
- 111 die Entwicklung des Lausitzer Seenlandes legt
- 112 • Wir setzen uns für den Erhalt und die Sanierung von Sportstätten im Kreis Bautzen ein.
- 113 • Wir wollen flächendeckend im Kreis Bautzen Bürgerräume als Treff- und Beratungsräume
- 114 einrichten, sowie als Schutzräume für queere Menschen, Frauen und Menschen mit
- 115 Migrationserfahrung.
- 116 • Wir wollen den Erhalt und Ausbau des Sportangebotes im Kreis Bautzen unterstützen, sowie
- 117 die Freiwilligen Feuerwehren.

118 Sorb*innen

- 119 • Wir wollen, dass Sorb*innen besser gehört und mitbedacht werden. Ihre Beteiligung, auch im
- 120 Strukturwandel, soll verbessert werden.
- 121 • Wir wollen einen eigenen Ausschuss für sorbische Angelegenheiten im Kreistag.
- 122 • Wir wollen die Wertschätzung sorbischer Anliegen und Interessen im Kreis erhöhen.
- 123 • Wir wollen die konsequente Umsetzung der zweisprachigen Beschilderung bei allen
- 124 kreiseigenen Institutionen.

125